

RS OGH 2022/10/24 6Ob591/79, 8Ob106/22d

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 02.05.1979

Norm

ABGB §1425 I

ABGB §1425 VIII

1. ABGB § 1425 heute
2. ABGB § 1425 gültig ab 01.01.1812

1. ABGB § 1425 heute
2. ABGB § 1425 gültig ab 01.01.1812

Rechtssatz

Die Frage, ob der Erleger eine Bedingung mit Recht gesetzt hat, kann im Erlagsverfahren nicht geprüft werden.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 591/79
Entscheidungstext OGH 02.05.1979 6 Ob 591/79
- RS0033602">8 Ob 106/22d
Entscheidungstext OGH 24.10.2022 8 Ob 106/22d
Beisatz: Hier: Erfüllung der Ausfolgungsbedingung durch die rechtskräftige firmenbuchrechtliche Entscheidung über die Vertretungsbefugnis der (neuen) Geschäftsführer der Erlagsgegnerin als Berechtigte zur Annahme gemäß § 1425 ABGB hinterlegter Mietzinse, auch wenn noch ein Verfahren auf Feststellung der Nichtigkeit bzw Nichtigterklärung des den Geschäftsführerwechsel anordnenden Generalversammlungsbeschlusses anhängig ist. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0033602

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

12.12.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at